

Würdig ist es und recht, Dir, heiliger Herr,
ewiger Vater, allmächtiger Gott, zu danken
durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unseren Herrn.
Seine Menschwerdung wurde das Heil der Welt,
Sein Leiden Erlösung des voreinst erschaffenen Menschen.

So führe Er uns denn, allmächtiger Vater,
wir bitten darum, zur Siegesgabe hin.
Kaufte Er doch uns aus dem finsternen Abgrund los.
Entflecken möge Er unser beflecktes Fleisch.
Unversehrt stelle Er uns Dir, Erhabener, her,
da Er es unbefleckt aus der Jungfrau empfing.
Er selbst rechtfertige uns in seinem zweiten Advent,
da Er uns in dem ersten die Gaben der Gnade gebracht.
Er komme, uns milde zu richten, der vordem erschienen ist.
Ganz milde zeige sich uns, der vordem verborgen war.

spanisch-westgotische Liturgie

übertragen von Thomas Michels OSB